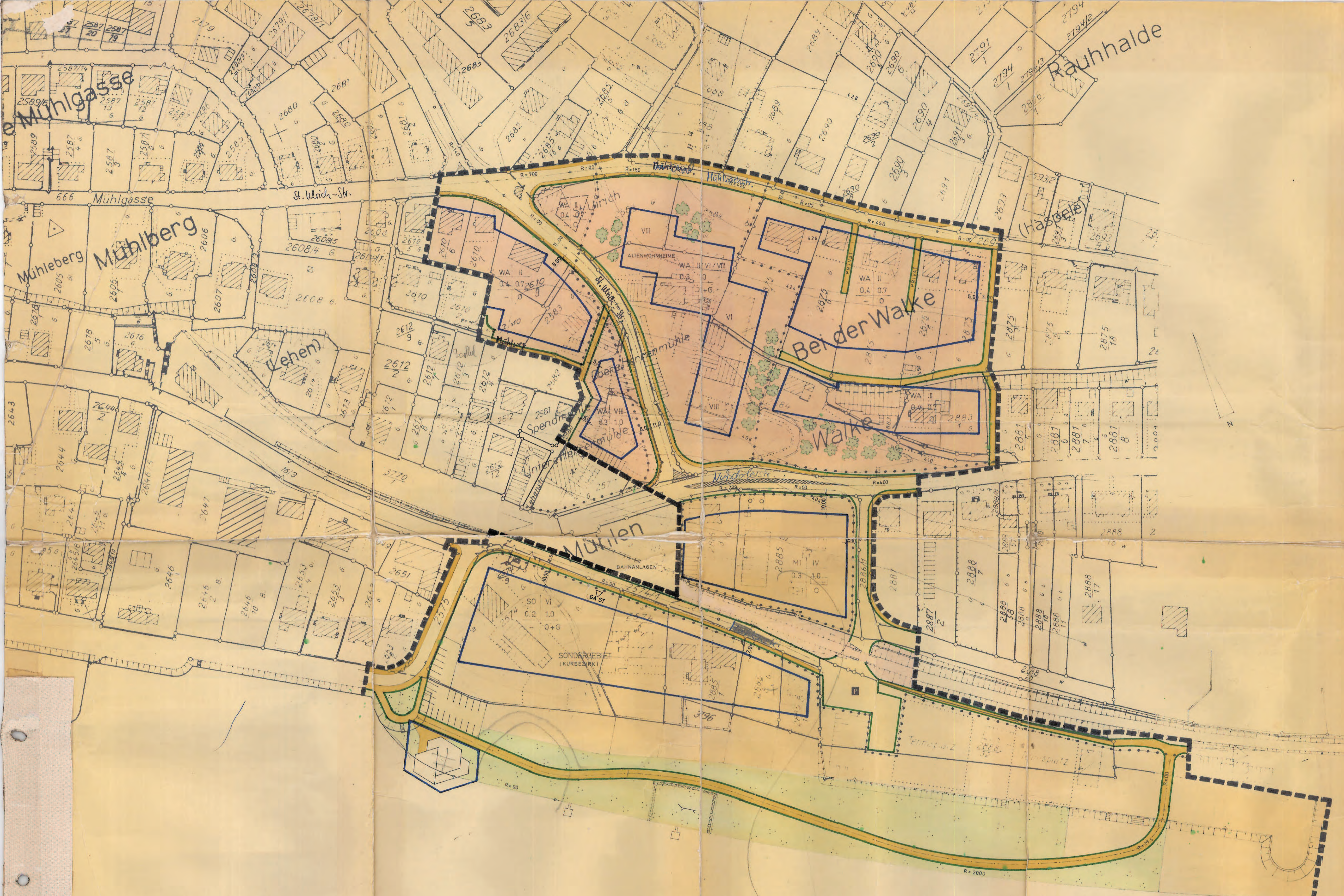


**„Mühlen-Walke“**

**Planteil**





Genehmigt gemäß § 11 des  
Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960  
(BGBI. I S. 341)  
Regierungspräsidium Südbaden

Freiburg i. Br., den 8. Juli 1970



Im Auftrag

*Riapp*

Genehmigt gemäß § 11 des  
Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960  
(BGBI. I S. 341)  
Regierungspräsidium Südbaden

MIT AUSNAHME DER PLANUNG AUF DEN  
GRUNDSTÜCKEN LGB NR. 2578 u. 2579

Freiburg i. Br., den 15. Juni 1970



Im Auftrag

*Riapp*

Fertigung 3

## STADT ÜBERLINGEN A.B.

### BEBAUUNGSPLAN - MÜHLEN - WALKE

LAGEPLAN M.1:1000

ZEICHENERKLÄRUNG:

- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES
  - WA ALLGEMEINE WOHNGEBIETE
  - SO SONDERGEBIET (KURBEZIRK)
  - MI MISCHGEBIETE
  - GRÜNLÄCHEN (ÖFFENTLICH)
  - STRASSENABGRENZUNGSLINIE
  - PARKFLÄCHEN (ÖFFENTLICH)
  - BAUGRENZE
  - ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
  - BAUMGRUPPE
  - LIEGEWIESE (PRIVAT)
  - BADEHAUS
- FÜLLSCHEMA DER NUTZUNGSSCHABLONE:

BAUGEBIET	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
GRZ	GFZ
	BAUWEISE
	(O = OFFEN)
	(G = GESCHLOSSEN)

ÜBERLINGEN BODENSEE, DEN 21. JAN. 1970

DER GEMEINDERAT:

*Ersbal*  
(BÜRGERMEISTER)

*Waldung  
WA*



# STADT ÜBERLINGEN A.B. BEBAUUNGSPLAN MÜHLEN-WALKE

ÜBERSICHTSPLAN M. 1:5000

ÜBERLINGEN A.B. DEN 21. JAN. 1970

DER GEMEINDERAT :

*E. Schul*

(BÜRGERMEISTER)

